



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2015/008</b>	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Vorlagenstatus</b>
<b>Stadtrat</b>	<b>22.01.2015</b>	<b>öffentlich</b>

### Einrichtung einer Projektgruppe Friedberger See

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat richtet nach § 3 a) Abs. 1 der Geschäftsordnung eine Projektgruppe „Friedberger See“ ein.

Aus der Mitte des Stadtrates werden folgende 5 Vertreter/innen berufen:

---

---

---

---

---

Folgende weitere Personen bzw. Vertreter(innen) von Institutionen/Verbänden werden in die Projektgruppe berufen:

Finanzreferent Schuß und Baureferent Haupt als Vertreter der Stadtverwaltung

1 Vertreter/in der Wasserwacht

1 Vertreter/in des EVA Erholungsgebiete Vereines e.V. Augsburg

Herr Heinrich Kuss als Miteigentümer

Herr Jürgen Eiselt als Betreiber der Wasserskianlage

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



**Sachverhalt:**

In der Sitzung des Bauausschusses am 13.11.2014 wurde die vom Planungsbüro Brugger aus Aichach erstellte Gesamtkonzeption für den Friedberger See vorgestellt.

Nach teils konträrer Diskussion wurde dann folgender Beschluss gefasst:

- 1. Der Sachstandsbericht mit Darlegung von Defiziten und eines möglichen Konzeptes wird zur Kenntnis genommen.*
- 2. Zur Diskussion und Vorbereitung der weiteren Vorgehensweise wird dem Stadtrat empfohlen, eine Projektgruppe nach § 3 a) Abs. 1 der Geschäftsordnung einzurichten.*
- 3. Dem Stadtrat wird empfohlen dieser Projektgruppe für „Sofortmaßnahmen“ im Bereich des Friedberger Sees einen Betrag in Höhe von 20.000 € im Rahmen des Haushalts 2015 zur Verfügung zu stellen.*

Aus diesem Grund wird dem Stadtrat in der heutigen Sitzung empfohlen nach § 3 a) Abs. 1 der Geschäftsordnung eine Projektgruppe „Friedberger See“ einzurichten.

Aufgabe der Projektgruppe wird es sein die Defizite und deren mögliche Behebung am Friedberger See zu diskutieren. Dabei soll zunächst festgelegt werden, wofür die im Haushalt 2015 vorgesehenen Mittel in Höhe von 20.000 € für „Sofortmaßnahmen“ verwendet werden sollen, damit sie in der Badesaison 2015 bereits wirksam werden können. In einem zweiten Schritt gilt es die aufgezeigten Defizite zu diskutieren und nach Lösungsansätzen zu suchen.

Nach § 3 a) der Geschäftsordnung darf die Projektgruppe maximal aus 10 Personen bestehen, wobei höchstens 5 Personen aus der Mitte des Stadtrates berufen werden. Im Beschlussvorschlag können dementsprechend bis zu 5 Stadträte eingesetzt werden. Neben Finanzreferent Schuß und Baureferent Haupt als Vertreter der Stadtverwaltung wird vorgeschlagen 1 Vertreter/in der Wasserwacht, 1 Vertreter/in des EVA Erholungsgebiete Vereines e.V. Augsburg, den Betreiber der Wasserskianlage Herrn Jürgen Eiselt sowie Herrn Heinrich Kuss als maßgeblichen Grundstückseigentümer mit zu benennen.

Je nach Themenstellung der einzelnen Sitzungen sollten zusätzlich noch Experten eingeladen werden.